

# Freifunk

## und das Abmahnwesen

Freifunk Rheinland e.V.  
(Funkzelle Aachen)

6. November 2012

# Vortragsinhalt

Gesamtdauer etwa 60 Minuten

- 1 Inhalt von Abmahnungen
- 2 Verhalten bei Abmahnungen
- 3 Abmahnen statt Klagen?
- 4 Situation vor Gericht
- 5 Häufige Vorschläge – Warum sie ungeeignet sind.
- 6 Lösungsideen zu aktueller Gesetzeslage
- 7 Vortragsende, Zusammenfassung

## Hintergrund und Warnung bzgl. Vortrag/Folien

- Stand: Deutsches Recht 2012
- Technische Umstände: Freifunk Rheinland Firmware 2012.
- Folien wurden von juristischem Laien aus Erinnerungen an ein Gespräch über eine Abmahnung mit einem Fachanwalt (IT-Recht, Abmahnungsrecht, . . . ) verfasst.
- Vortrag und Folien stellen keine juristische, individuelle Beratung dar!

## Hintergrund und Warnung bzgl. Vortrag/Folien

- Stand: Deutsches Recht 2012
- Technische Umstände: Freifunk Rheinland Firmware 2012.
- Folien wurden von juristischem Laien aus Erinnerungen an ein Gespräch über eine Abmahnung mit einem Fachanwalt (IT-Recht, Abmahnungsrecht, . . . ) verfasst.
- Vortrag und Folien stellen keine juristische, individuelle Beratung dar!

## Allgemeingültiger Rat

**Beratung eines Fachanwalts/Juristen IT-Recht/Abmahnrecht einholen.**

# Inhalt von Abmahnungen

## Abmahnungsschreiben

- Detaillierter Grund (z.B. Urheberrecht, Werk, Datum etc).
- Viel einschüchternder Text über Streitwert (10.000 €, ...), Strafzahlungen, Geld, Geld, Geld!1!! [tl;dr]
- Angebot außergerichtlicher Einigung mit Frist (paar hundert Euro).
- Angehängte Unterlassungserklärung (*impliziert Schuld*), mit Frist.
- Vollmacht des Auftraggebers/Urheberrechtsinhabers.

# Verhalten bei Abmahnungen

## Empfehlung

- Keine Panik, nicht überstürzt handeln! (schwer)
- Internettips und Pressemitteilungen mitunter falsch!
- Rechtzeitig **eigenen Anwalt nehmen!**  
Bei sehr knappen Fristen ( $\leq 2$  Tage): Notfalltelefonnummer.

# Verhalten bei Abmahnungen

## Empfehlung

- Keine Panik, nicht überstürzt handeln! (schwer)
- Internettips und Pressemitteilungen mitunter falsch!
- Rechtzeitig **eigenen Anwalt nehmen!**  
Bei sehr knappen Fristen ( $\leq 2$  Tage): Notfalltelefonnummer.

## Bei Unschuld

- Vom Anwalt erstellte, *modifizierte* Unterlassungserklärung abschicken (Einwurfeinschreiben)
- Kopie und Postquittung sammeln, mindestens 30 Jahre!
- Ursache beheben: Bei erneutem Vorfall Strafzahlung.
- Entweder
  - 1 Klage abwarten (Glücksspiel!)
  - 2 Preis von Anwalt aushandeln lassen (etwa 50%)

# Abmahnen statt Klagen?

## Warum abmahnen, statt sofort klagen?

- Etwa 400 € pro Anklage vorzahlen (Gericht, eigene Anwälte).
- Für *Massenabmahnung* summiert sich das.
- Umfang der Schuld/Entschädigung nicht bekannt.
- Zahlungsfähigkeit des Angeklagten nicht bekannt.
- Kanzleien verhalten sich unterschiedlich.



# Abmahnen statt Klagen?

## Warum abmahnen, statt sofort klagen?

- Etwa 400 € pro Anklage vorzahlen (Gericht, eigene Anwälte).
- Für *Massenabmahnung* summiert sich das.
- Umfang der Schuld/Entschädigung nicht bekannt.
- Zahlungsfähigkeit des Angeklagten nicht bekannt.
- Kanzleien verhalten sich unterschiedlich.

## Folgerung

Bei kleinen Auftraggebern seltener, aber *nicht ausgeschlossen*.

# Situation vor Gericht

## Urheberrechtsklage

- Gerichtsstand fliegend (*Hamburg*, Berlin, München, ...)
- Anordnung *persönlicher* Anwesenheit (Zeit, Reisekosten, +Anwalt).
- Mit 100- $\varepsilon$ % Wahrscheinlichkeit verlieren:

# Situation vor Gericht

## Urheberrechtsklage

- Gerichtsstand fliegend (*Hamburg*, Berlin, München, ...)
- Anordnung *persönlicher* Anwesenheit (Zeit, Reisekosten, +Anwalt).
- Mit 100- $\epsilon$ % Wahrscheinlichkeit verlieren:
  - ▶ Schnüffler zertifiziert und beglaubigt.

# Situation vor Gericht

## Urheberrechtsklage

- Gerichtsstand fliegend (*Hamburg*, Berlin, München, ...)
- Anordnung *persönlicher* Anwesenheit (Zeit, Reisekosten, +Anwalt).
- Mit 100- $\varepsilon$ % Wahrscheinlichkeit verlieren:
  - ▶ Schnüffler zertifiziert und beglaubigt.
  - ▶ Fehlerquote nach Gutachten: ‰.

# Situation vor Gericht

## Urheberrechtsklage

- Gerichtsstand fliegend (*Hamburg*, Berlin, München, ...)
- Anordnung *persönlicher* Anwesenheit (Zeit, Reisekosten, +Anwalt).
- Mit 100- $\varepsilon$ % Wahrscheinlichkeit verlieren:
  - ▶ Schnüffler zertifiziert und beglaubigt.
  - ▶ Fehlerquote nach Gutachten: ‰.
  - ▶ Fehler in Anklagegrundlage muss *Angeklagter beweisen*.

# Situation vor Gericht

## Urheberrechtsklage

- Gerichtsstand fliegend (*Hamburg*, Berlin, München, ...)
- Anordnung *persönlicher* Anwesenheit (Zeit, Reisekosten, +Anwalt).
- Mit 100- $\varepsilon$ % Wahrscheinlichkeit verlieren:
  - ▶ Schnüffler zertifiziert und beglaubigt.
  - ▶ Fehlerquote nach Gutachten: ‰.
  - ▶ Fehler in Anklagegrundlage muss *Angeklagter beweisen*.
  - ▶ Sonstige Gegenargumente: „Schutzbehauptung“  $\Rightarrow$  keine Wirkung.

# Situation vor Gericht

## Urheberrechtsklage

- Gerichtsstand fliegend (*Hamburg*, Berlin, München, ...)
- Anordnung *persönlicher* Anwesenheit (Zeit, Reisekosten, +Anwalt).
- Mit 100-ε% Wahrscheinlichkeit verlieren:
  - ▶ Schnüffler zertifiziert und beglaubigt.
  - ▶ Fehlerquote nach Gutachten: ‰.
  - ▶ Fehler in Anklagegrundlage muss *Angeklagter beweisen*.
  - ▶ Sonstige Gegenargumente: „Schutzbehauptung“ ⇒ keine Wirkung.
  - ▶ Gerichte überlastet, Textbausteinurteile.

# Situation vor Gericht

## Urheberrechtsklage

- Gerichtsstand fliegend (*Hamburg*, Berlin, München, ...)
- Anordnung *persönlicher* Anwesenheit (Zeit, Reisekosten, +Anwalt).
- Mit 100- $\epsilon$ % Wahrscheinlichkeit verlieren:
  - ▶ Schnüffler zertifiziert und beglaubigt.
  - ▶ Fehlerquote nach Gutachten: ‰.
  - ▶ Fehler in Anklagegrundlage muss *Angeklagter beweisen*.
  - ▶ Sonstige Gegenargumente: „Schutzbehauptung“  $\Rightarrow$  keine Wirkung.
  - ▶ Gerichte überlastet, Textbausteinurteile.
  - ▶ **Störerhaftung: Mindestens Teilschuld.**



# Situation vor Gericht

## Urheberrechtsklage

- Gerichtsstand fliegend (*Hamburg*, Berlin, München, ...)
- Anordnung *persönlicher* Anwesenheit (Zeit, Reisekosten, +Anwalt).
- Mit 100- $\epsilon$ % Wahrscheinlichkeit verlieren:
  - ▶ Schnüffler zertifiziert und beglaubigt.
  - ▶ Fehlerquote nach Gutachten: ‰.
  - ▶ Fehler in Anklagegrundlage muss *Angeklagter beweisen*.
  - ▶ Sonstige Gegenargumente: „Schutzbehauptung“  $\Rightarrow$  keine Wirkung.
  - ▶ Gerichte überlastet, Textbausteinurteile.
  - ▶ Störerhaftung: Mindestens Teilschuld.
  - ▶ Richter sind niemandem verpflichtet, auch keinen Präzedenzfällen, BGH-Urteilen etc. (Unabhängigkeit nach Gewaltenteilung)

# Häufige Vorschläge

Warum sie ungeeignet sind.

1/2

- Modifizierte Unterlassung aus dem Inet abschicken.

# Häufige Vorschläge

Warum sie ungeeignet sind.

1/2

- Modifizierte Unterlassung aus dem Inet abschicken.
  - Kann inhaltlich formell falsch sein, impliziert außerdem Klageabwartung.

# Häufige Vorschläge

Warum sie ungeeignet sind.

1/2

- Modifizierte Unterlassung aus dem Inet abschicken.
- Kann inhaltlich formell falsch sein, impliziert außerdem Klageabwartung.
- Vereinsanwalt fragen, pro bono.

# Häufige Vorschläge

Warum sie ungeeignet sind.

1/2

- Modifizierte Unterlassung aus dem Inet abschicken.
  - Kann inhaltlich formell falsch sein, impliziert außerdem Klageabwartung.
- Vereinsanwalt fragen, pro bono.
  - Name? Standort? Pro bono auch für Preisverhandlung oder Gericht und bei vielen Abmahnungen?

# Häufige Vorschläge

Warum sie ungeeignet sind.

1/2

- Modifizierte Unterlassung aus dem Inet abschicken.
  - Kann inhaltlich formell falsch sein, impliziert außerdem Klageabwartung.
- Vereinsanwalt fragen, pro bono.
  - Name? Standort? Pro bono auch für Preisverhandlung oder Gericht und bei vielen Abmahnungen?
- Kriegskasse des Vereins.

# Häufige Vorschläge

Warum sie ungeeignet sind.

1/2

- Modifizierte Unterlassung aus dem Inet abschicken.
  - Kann inhaltlich formell falsch sein, impliziert außerdem Klageabwartung.
- Vereinsanwalt fragen, pro bono.
  - Name? Standort? Pro bono auch für Preisverhandlung oder Gericht und bei vielen Abmahnungen?
- Kriegskasse des Vereins.
  - Kapazität? Auch bei eventueller Nichtmitgliedschaft?

# Häufige Vorschläge

Warum sie ungeeignet sind.

1/2

- Modifizierte Unterlassung aus dem Inet abschicken.
  - Kann inhaltlich formell falsch sein, impliziert außerdem Klageabwartung.
- Vereinsanwalt fragen, pro bono.
  - Name? Standort? Pro bono auch für Preisverhandlung oder Gericht und bei vielen Abmahnungen?
- Kriegskasse des Vereins.
  - Kapazität? Auch bei eventueller Nichtmitgliedschaft?
- Spenden sammeln.



# Häufige Vorschläge

Warum sie ungeeignet sind.

1/2

- Modifizierte Unterlassung aus dem Inet abschicken.
  - Kann inhaltlich formell falsch sein, impliziert außerdem Klageabwartung.
- Vereinsanwalt fragen, pro bono.
  - Name? Standort? Pro bono auch für Preisverhandlung oder Gericht und bei vielen Abmahnungen?
- Kriegskasse des Vereins.
  - Kapazität? Auch bei eventueller Nichtmitgliedschaft?
- Spenden sammeln.
  - Keine Gewissheit, auch nur ein Verfahren abzudecken, geschweige mehr Instanzen. Aufwand?

# Häufige Vorschläge

2/2

- Präzedenzfall schaffen.

# Häufige Vorschläge

2/2

- Präzedenzfall schaffen.
  - Richter sind unabhängig. Folgeklagen müssen ggf. durch Instanzen und haben keine Garantien.

# Häufige Vorschläge

2/2

- Präzedenzfall schaffen.
- Richter sind unabhängig. Folgeklagen müssen ggf. durch Instanzen und haben keine Garantien.
- Der Verein wurde dafür gegründet (den Kopf hinzuhalten).

# Häufige Vorschläge

2/2

- Präzedenzfall schaffen.
- Richter sind unabhängig. Folgeklagen müssen ggf. durch Instanzen und haben keine Garantien.
- Der Verein wurde dafür gegründet (den Kopf hinzuhalten).
- Der Verein ist niemals betroffen, solange der Anschluss einer Privatperson gehört. Mindestens die Störerhaftung bleibt.

# Häufige Vorschläge

2/2

- Präzedenzfall schaffen.
- Richter sind unabhängig. Folgeklagen müssen ggf. durch Instanzen und haben keine Garantien.
- Der Verein wurde dafür gegründet (den Kopf hinzuhalten).
- Der Verein ist niemals betroffen, solange der Anschluss einer Privatperson gehört. Mindestens die Störerhaftung bleibt.
- Firmware besitzt Filter.

# Häufige Vorschläge

2/2

- Präzedenzfall schaffen.
- Richter sind unabhängig. Folgeklagen müssen ggf. durch Instanzen und haben keine Garantien.
- Der Verein wurde dafür gegründet (den Kopf hinzuhalten).
- Der Verein ist niemals betroffen, solange der Anschluss einer Privatperson gehört. Mindestens die Störerhaftung bleibt.
- Firmware besitzt Filter.
- Nicht so wirksam/up-to-date/leistungsfähig wie Systeme mit kommerziellem Support (IPOQUE), aber auch diese sind umgehbar, wie jedes menschengeschaffene System.

# Häufige Vorschläge

2/2

- Präzedenzfall schaffen.
- Richter sind unabhängig. Folgeklagen müssen ggf. durch Instanzen und haben keine Garantien.
- Der Verein wurde dafür gegründet (den Kopf hinzuhalten).
- Der Verein ist niemals betroffen, solange der Anschluss einer Privatperson gehört. Mindestens die Störerhaftung bleibt.
- Firmware besitzt Filter.
- Nicht so wirksam/up-to-date/leistungsfähig wie Systeme mit kommerziellem Support (IPOQUE), aber auch diese sind umgehbar, wie jedes menschengeschaffene System.
- BGH 2010: Nur Unterlassung und maximal 100 €.



# Häufige Vorschläge

2/2

- Präzedenzfall schaffen.
- Richter sind unabhängig. Folgeklagen müssen ggf. durch Instanzen und haben keine Garantien.
- Der Verein wurde dafür gegründet (den Kopf hinzuhalten).
- Der Verein ist niemals betroffen, solange der Anschluss einer Privatperson gehört. Mindestens die Störerhaftung bleibt.
- Firmware besitzt Filter.
- Nicht so wirksam/up-to-date/leistungsfähig wie Systeme mit kommerziellem Support (IPOQUE), aber auch diese sind umgehbar, wie jedes menschengeschaffene System.
- BGH 2010: Nur Unterlassung und maximal 100 €.
- Diese Pressemeldung ist *falsch*, sie weicht zentral vom wirklichen Urteil ab, wird aber überall so verbreitet.

# Lösungsideen zu aktueller Gesetzeslage

- Gesetze ändern

# Lösungsideen zu aktueller Gesetzeslage

- Gesetze ändern
  - ▶ Kosten und Risiken für Verbraucher senken.

# Lösungsideen zu aktueller Gesetzeslage

- Gesetze ändern
  - ▶ Kosten und Risiken für Verbraucher senken.
  - ▶ Mindestens die Störerhaftung bearbeiten.

# Lösungsideen zu aktueller Gesetzeslage

- Gesetze ändern
  - ▶ Kosten und Risiken für Verbraucher senken.
  - ▶ Mindestens die Störerhaftung bearbeiten.
  - ▶ Unterlassungserklärung  $\geq 30$  Jahre??

# Lösungsideen zu aktueller Gesetzeslage

- Gesetze ändern
  - ▶ Kosten und Risiken für Verbraucher senken.
  - ▶ Mindestens die Störerhaftung bearbeiten.
  - ▶ Unterlassungserklärung  $\geq 30$  Jahre??
  - ▶ Abmahnwesen betrachten.

# Lösungsideen zu aktueller Gesetzeslage

- Gesetze ändern
  - ▶ Kosten und Risiken für Verbraucher senken.
  - ▶ Mindestens die Störerhaftung bearbeiten.
  - ▶ Unterlassungserklärung  $\geq 30$  Jahre??
  - ▶ Abmahnwesen betrachten.
  - ▶ Gerichte entlasten!

# Lösungsideen zu aktueller Gesetzeslage

- Gesetze ändern

- ▶ Kosten und Risiken für Verbraucher senken.
- ▶ Mindestens die Störerhaftung bearbeiten.
- ▶ Unterlassungserklärung  $\geq 30$  Jahre??
- ▶ Abmahnwesen betrachten.
- ▶ Gerichte entlasten!
- ▶ Erfolg? Große Parteien: Medienlobby. Kleine Parteien: wenig Einfluss.



# Lösungsideen zu aktueller Gesetzeslage

- Gesetze ändern
  - ▶ Kosten und Risiken für Verbraucher senken.
  - ▶ Mindestens die Störerhaftung bearbeiten.
  - ▶ Unterlassungserklärung  $\geq 30$  Jahre??
  - ▶ Abmahnwesen betrachten.
  - ▶ Gerichte entlasten!
  - ▶ Erfolg? Große Parteien: Medienlobby. Kleine Parteien: wenig Einfluss.
- Nichts darf zum Anschluss des Freifunkers führen.

# Lösungsideen zu aktueller Gesetzeslage

- Gesetze ändern
  - ▶ Kosten und Risiken für Verbraucher senken.
  - ▶ Mindestens die Störerhaftung bearbeiten.
  - ▶ Unterlassungserklärung  $\geq 30$  Jahre??
  - ▶ Abmahnwesen betrachten.
  - ▶ Gerichte entlasten!
  - ▶ Erfolg? Große Parteien: Medienlobby. Kleine Parteien: wenig Einfluss.
- Nichts darf zum Anschluss des Freifunkers führen.
  - ▶ Vereinsproxy/-VPN bisher am besten, weil dann der Verein als juristische Person angegriffen wird. Die technische Umsetzung fehlt aber. Im Worstcase trifft es *trotzdem* das Vereinsmitglied, über dessen Anschluss es geschehen ist (Logauswertung des Proxy).

# Lösungsideen zu aktueller Gesetzeslage

- Gesetze ändern
  - ▶ Kosten und Risiken für Verbraucher senken.
  - ▶ Mindestens die Störerhaftung bearbeiten.
  - ▶ Unterlassungserklärung  $\geq 30$  Jahre??
  - ▶ Abmahnwesen betrachten.
  - ▶ Gerichte entlasten!
  - ▶ Erfolg? Große Parteien: Medienlobby. Kleine Parteien: wenig Einfluss.
- Nichts darf zum Anschluss des Freifunkers führen.
  - ▶ Vereinsproxy/-VPN bisher am besten, weil dann der Verein als juristische Person angegriffen wird. Die technische Umsetzung fehlt aber. Im Worstcase trifft es *trotzdem* das Vereinsmitglied, über dessen Anschluss es geschehen ist (Logauswertung des Proxy).
  - ▶ **Auslands-VPN: keine echte Garantie, dass die keine Verbindungsdaten haben und herausgeben: Juristischer Druck+Wandel? Leaks? Bestechung bei VPN in Bananenrepublik? ...?**

## Weitere Lösungen

- Nur Mitgliedern Zugang erlauben, sie verpflichten sich, keinen Unfug anzustellen und werden zentral authentifiziert (VPN, LDAP, Radius). Weicht je nach Auslegung von Freifunkidee ab.
- Geschäftsmodell muss bedroht sein. Verein müsste 1 Cent für die Nutzung nehmen, ist aber gemeinnützig. Weicht prinzipiell auch von der Freifunkidee ab.
- Schlechteste: Alles so belassen, weiter auf einen „Präzedenzfall“ (auf wessen Rücken?) warten.

# Vortragsende, Zusammenfassung

Vielen Dank fürs Zuhören!

## Zusammenfassung

- Ziel von Abmahnungen: Geld, nicht Recht.
- Betroffen ist z.Z. nicht der Verein, sondern der Anschlussinhaber.
- Keinen Internettips/Presseberichten folgen!
- Umsonst kommt man nur durch *Glücksspiel* heraus.
- Häufig zitierte Vorschläge sind unpraktikabel.
- Lösungen sind semi-befriedigend.

## Fragen, Diskussion?

## Folien:

<https://github.com/VanNostrand>